



Aufhebung BÜ Himmelreich



Sachstand

- Erarbeitung von 3 Varianten durch die DB in Abstimmung mit Land, Region und Stadt Neustadt am Rübenberge
- Vorstellung der Varianten unter Hinzuziehung aller Anlieger und des Orsrates Mariensee (Infoveranstaltung 10.01.2024)
- Einarbeitung der Vorschläge in die Entwurfsplanung (Erschließung Lehmstich über nördliche Zufahrt)



Planfeststellungsverfahren

- Bekanntmachung über die Auslegung am 26.03.2026
- Beteiligung bis 04.06.2026
- Erwarteter Planfeststellungsbeschluss Anfang 2027

„Laut der Prognose des Bundesverkehrswegeplanes 2030 soll die Zugbelastung auf dem Streckenabschnitt im Jahr 2030 um ca. 30% steigen [...], was wiederum zur Erhöhung der Schließzeiten des Bahnübergangs führen wird.“

Die Maßnahme dient somit sowohl der Verbesserung der Abwicklung des Eisenbahnverkehrs, Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und Verbesserung des Verkehrsflusses in dieser Region.“



Weiterer Projektablauf

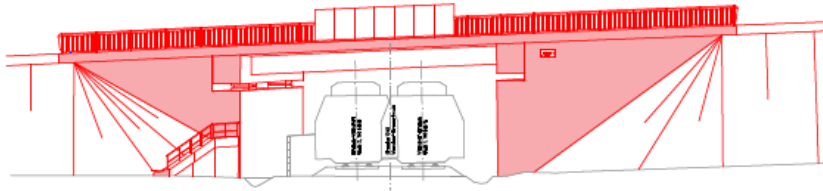
- Nach erfolgtem Planfeststellungsbeschluss Einarbeitung berechtigter Einwände
- Ausführungsplanung
- Ausschreibungsverfahren
- Bau 2029 bis 2031



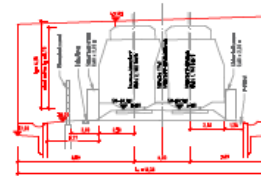




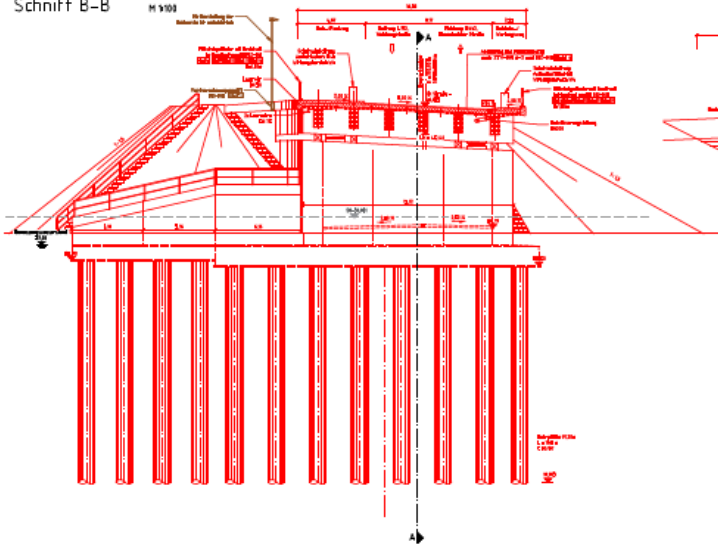
Ansicht von Südosten M 1:100



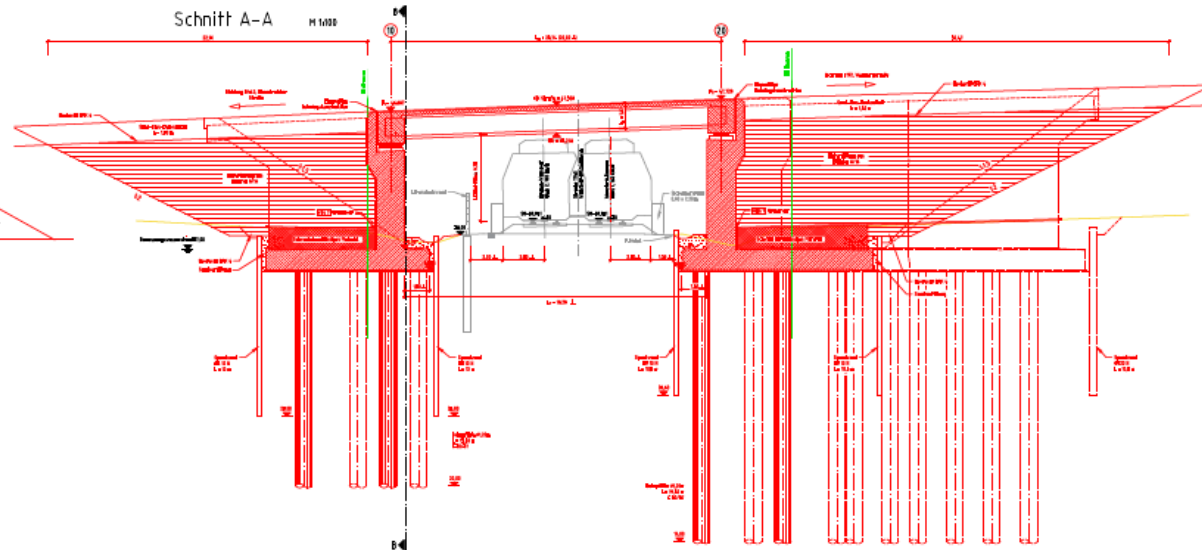
Lichtraum Bahnbereich
Seitlich zur Bahnachse M 1:100



Schnitt B-B M 1:100



Schnitt A-A M 1:100





Ansprechpartner: Christoph Neißner

Telefon: (05032) 87-69222

E-Mail: CNeissner@neustadt-a-rbge.de

Internet: www.neustadt-a-rbge.de